

te sie gut gemacht, in den Weißen durfte sie sein, diese aber schüttelte die Freude der Not, sie wurden von ihr gebeutelt, denn vielgesichtig war sie, ließ sich giftig wachsen, betuernd, so schön wie sie wuchs, konnte sie niemals giftig sein, auch kam sie sich selbst nicht giftig vor, warf ein Weißer ihr vor, es sei ihr gegeben zu täuschen, ihre Blätter halte sie dem Weißen entgegen, unterbrach sie den Wortwall nicht, fühlte sich wohl, bis sie samt den Wurzeln entfernt war, damit sie niemand fraß, dafür ließ sich Eiklar rufen, er durfte kosten, prüfen, abwarten, was Eiklar geschah, geschah ihm nichts, ließ sich Hunger vertreiben, wand er sich schlangenmäßig, dabei nicht so rasch den Platz verlassend wie Schlangen, nicht so geschmeidig, das Plötzliche und Ruckartige in den Bewegungen, sich zusammenrollen, das schon, aber nie den Platz verlassend, gleichgültiger schien Eiklar zu sein, die Vorwärtsbewegung, mehr bewegte ihn, was in ihm war, so ließ sich Eiklars Seitwärtswendung, er wendete sich von rechts nach links, von links nach rechts, immerzu, immerzu nicht, das täuschte, er stockte auch, was noch zu bemerken war, plötzlich wurde er lang, wuchs, hörte nicht auf mit dem Wachsen, doch, er hörte auf, er hatte sich das Dehnen erlauben müssen: rückblickend ließ sich das verstehen, Eiklar lag gleich einem Stamm ruhig auf dem Platz, nichts zuckte, ruhig blieb er, wie lange, nicht lange, begann es wieder, umarmte ihn der Tod, lag er wie ein Stamm da, der Tod blieb, umarmte ihn, wieder, wieder, wieder und wieder umarmte ihn der Tod, was noch zu bemerken war, plötzlich ging der Tod fort, Eiklar wurde hart wie ein Stamm, Eiklars Kälte übertraf die Kälte eines Stammes, was selbstverständlich war, denn die Hitze mußte Eiklar mitnehmen zum Waldgott, Eiklar lief, wärmer und wärmer wurde Eiklar, beim Waldgott kam er schon als Hitze an, die den Waldgott erwärmte, immerzu mußte ihm Hitze gebracht werden, er litt an Kälte, haßte die Kälte, wenig gab es, was der Waldgott mehr haßte als die Kälte, mit Eiklar kam sie gelaufen, die Hitze, Waldgottfreuden verstand Eiklar, je länger Eiklar lief, desto besser für den Waldgott, je geschwinder Eiklar lief, desto